

Libyen individuell: Libyen Rundreise

UNESCO-Weltkulturerbe in Libyen
Zu den schönsten Ausgrabungsstätten
von Tripolitanien und der Cyrenaika und
in die Wüstenstadt Ghadames

Antretbar jeweils MO, DI, MI und SO

Erlebnisreise mit Flug, PKW/Kleinbus, Hotels/HP

bei 2 Pers. bei 3 Pers. bei 4 Pers.

Flug ab Wien € 1.750,- € 1.720,- € 1.710,-

**Aufpreis Abflug Linz, Salzburg, Graz,
Klagenfurt, Innsbruck, München € 70,-**

Aufpreis Abflug Frankfurt, Stuttgart, Berlin € 190,-

EZ-Zuschlag: € 125,-

Aufpreis 4*Hotel/Ghadames: € 70,- im EZ € 180,-

Visum (VIS) Libyen: € 25,-

**Flughafensteuern APT (inkludiert): € 127,- ab Wien,
€ 197,- ab den Bundesländern und Deutschland**

1. Tag: Linz/Salzburg/Graz/Klagenfurt/Innsbruck/München/Frankfurt/Stuttgart/Berlin - Wien - Tripolis - Benghazi. Am Vormittag Zuflüge nach Wien - Linienflug mit Austrian nach Tripolis, Ankunft gegen 15.00 Uhr. Anschließend Weiterflug nach Benghazi. Transfer zum Hotel.

2. Tag: Benghazi - Ptolemais - Ghasr Libia - Apollonia. Auf der Küstenstraße, die dem mächtigen Djebel Akhdar folgt, erreichen wir Ptolemais, das während der hellenistisch-römischen Zeit eine reiche Hafenstadt war - besonders eindrucksvoll sind der Palast der Säulen, der gewaltige Triumphbogen und das Theater. Am Nachmittag geht es weiter nach Ghasr Libia, das eines der schönsten frühchristlichen Mosaiken im Mittelmeerraum aufweisen kann - entstanden unter der byzantinischen Herrschaft von Justinian. Interessant ist auch das Relief der nahegelegenen Schweinegrotte in Slonta, bevor wir Apollonia erreichen.

3. Tag: Apollonia - Cyrene - Apollonia. Ausflug nach Cyrene, das steil auf einem Berghang mit herrlichem Blick auf das Mittelmeer errichtet wurde. Cyrene wurde als erste griechische Kolonie in Afrika bereits 631 v. Chr. gegründet und war später eine wichtige hellenistische Stadt, deren Bauwerke den Ruhm vergangener Zeiten widerspiegeln: Zeus-Tempel, Theater, Apollo-Quelle und Gymnasium sind nur einige der sehenswerten erhaltenen Gebäude.

4. Tag: Apollonia - Benghazi - Tripolis. Heute besuchen wir die Ausgrabungen von Apollonia, das als Hafen von Cyrene erbaut wurde. Sehenswert sind die drei Basiliken, die Thermen, das Theater und der Palast des Herrschers. Anschließend Rückkehr durch die grüne Berglandschaft des Jabal Akhdar nach Benghazi. Am Nachmittag Flug nach Tripolis. Transfer zum Hotel.

5. Tag: Tripolis - Nalut - Sinawan - Darj - Ghadames. Am Morgen besuchen wir das Nationalmuseum im 'roten Serail', das von der reichen Geschichte Libyens erzählt (nicht immer geöffnet). Wir verlassen Tripolis in Richtung Westen und fahren entlang des Djebel Tarabulus, bis wir am Abend schließlich die alte Karawanenstadt Ghadames erreichen, die am Rande der Wüste im Grenzdreieck Tunesien, Algerien und Libyen liegt.

6. Tag: Ghadames. Die Blütezeit der Stadt ist schon längst vergangen, als sich hier fünf Karawanenwege kreuzten. Heute leben die Menschen in der Neustadt, allerdings pflegen sie noch ihre Wohnungen in der alten Lehmstadt, wo Gassen und Gänge wie in einem Labyrinth verlaufen. Sie sind von Häusern überbaut, umgürtet wird die Stadt von einem Ring aus Dattelpalmen, deren Oasengärten wir am Nachmittag erkunden. Die Stadt zählt aufgrund ihrer einzigartigen Altstadt zum UNESCO-Weltkulturerbe.



Ghadames

© Günter Grüner



Leptis Magna, Bogen des Septimius Severus

© Mag. Enrico Gabriel

7. Tag: Ghadames - Nalut - Tripolis. Bei unserer Rückfahrt nach Tripolis machen wir Halt in Nalut, wo wir die alte Speicherburg der Berber mit ihren Ghorfas (Vorratsgewölbe) besichtigen.

8. Tag: Tripolis - Leptis Magna - Villa Silene - Tripolis. Am Morgen fahren wir nach Leptis Magna zum eindrucksvollen Ruinenfeld der einstigen römischen Stadt. Sie wurde von den Phöniziern 500 v. Chr. gegründet und erreichte ihre Blütezeit unter der Herrschaft der Römer, vor allem unter Septimius Severus - einem Sohn der Stadt, der ihr Ruhm und Glanz verlieh. Das Gebiet war nicht nur die Kornkammer Roms, sondern auch eine wichtige Machtbasis zur Beherrschung des Maghreb. Jahrhunderte lang war Leptis unter Sanddünen begraben - erst in den 20er Jahren brachten Ausgrabungen die einzigartige Stadt zutage. Die imposanten Bäder, der Triumphbogen des Septimius Severus, das großartig erhaltene Forum und Theater sowie die antiken Hafenanlagen zeugen vom einstigen Reichum der Stadt. Auf dem Rückweg erkunden wir die einzigartig erhaltene Villa Silene, einst Gutshof eines reichen Bürgers aus Leptis Magna. Ihr Mosaikschmuck und vor allem die fantastischen Fresken versetzen jeden Besucher in Erstaunen.

9. Tag: Tripolis - Wien - Linz/Salzburg/Graz/Klagenfurt/Innsbruck/München/Frankfurt/Stuttgart/Berlin. Am Morgen unternehmen Sie eine Rundfahrt durch Tripolis und besichtigen einige der interessantesten Punkte der Hauptstadt Libyens, wobei nur mehr wenige Spuren der bewegten Vergangenheit zu finden sind - ein römischer Triumphbogen, der zu Ehren des Kaisers Marc Aurel errichtet wurde, die schöne Altstadt sowie das Nationalmuseum (nicht immer geöffnet). Am Nachmittag Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Wien und weiter in die Bundesländer und nach Deutschland.

Leistungen:

- * Linienflug mit Austrian nach Tripolis und retour
- * Inlandsflüge: Tripolis - Benghazi - Tripolis
- * Rundfahrt und Transfers mit einem libyschen Kleinbus/PKW mit Fahrer
- * 3 Übernachtungen in ****Hotels (Apollonia), 5 Übernachtungen in ***Hotels (libysche Klassifizierung), jeweils in Zweibettzimmern mit Dusche/WC
- * Halbpension vom 1. Tag abends bis 9. Tag morgens
- * Eintritte lt. Programm
- * 1 kleiner JPM Miniguide Libyen
- * deutschsprechende libysche Reisebegleitung
- * Flughafensteuern (derzeit € 127,- bzw. € 197,-)

Nicht inkludiert: Visum für Libyen.

Gültiger Reisepass mit libyschem Visum und beglaubigter arabischer Übersetzung des Reisepasses erforderlich.

Hotelunterbringung: Die Unterbringung erfolgt in folgenden oder ähnlichen Hotels (libysche Klassifizierung), jeweils in Zimmern mit Dusche/WC:

Tripolis: ****Hotel Safari Inn oder Keinde
Benghazi: ****Hotel Ouzo
Apollonia: ****Hotel al-Manar
Ghadames: ****Hotel Al Ghafel
oder ****Hotel Dar Ghadames (Aufpreis!)

Kneissl
touristik